

393566-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Vergabe von Planungsleistungen - Bäche am Bad

OJ S 115/2025 18/06/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Altena (Westf.)

E-Mail: post@altena.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabe von Planungsleistungen - Bäche am Bad

Beschreibung: Die Stadt Altena wurde durch die Starkregen- und Hochwasserereignisse im Juli 2021 in weiten Teilen stark betroffen. Ein Großteil des Stadtgebietes mit seinen engen Tälern wurde durch Überflutungen, sehr dynamischen Abflüssen, Hangrutschungen und Geröll- und Sedimentstein- ab- und -austrag stark in Mitleidenschaft gezogen. Durch die Ereignisse im Juli 2021 entstanden umfangreiche Schäden an dem Frei- und Hallenbad in Altena-Dahle. Unmittelbar nach dem Schadensereignis wurden Hallenbad und Freibad durch die Stadt Altena leergeräumt, zerstörte Einrichtungsgegenstände und die Haushaltstechnikanlagen ausgeräumt, die Oberflächen gesäubert bzw. stellenweise abgetragen. Dadurch wurde zunächst ein Schadensbild konserviert, das jedoch weitere Demontagen beschädigter Bausubstanz und entsprechende Ersatzmaßnahmen erfordert. Ziel der hier angefragten Planung der Bäche im Umfeld des Schwimmbades in Altena-Dahle. Die in diesem EU-Verfahren zu vergebende Planungsleistung umfasst einen Landschaftspflegerischen Begleitplan, Freianlagen, Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen, Tragwerksplanung, sowie eine SiGeKo. Weitere erforderliche Planungsleistungen werden national vergeben. Die Leistung wird in folgende Fachlose aufgeteilt: • Los 1: Freianlagen • Los 2: Ingenieurbauwerke • Los 3: Verkehrsanlagen • Los 4: Tragwerksplanung • Los 5: SiGeKo • Los 6: Landschaftspflegerischer Begleitplan

Kennung des Verfahrens: ba07d206-6f2b-49b2-a20f-13f99d33134f

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71240000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 Objektplanung Freianlagen

Beschreibung: Objektplanung Freianlagen Anrechenbare Kosten: 772.222 EUR Optionale

Besondere Leistungen: Beschaffen von Auszügen aus Grundbuch, Kataster und anderen amtlichen Unterlagen; Mitwirken beim Beschaffen nachbarlicher Zustimmung;

Entsorgungsplanung; Prüfen von Nachträgen, schriftliche Bewertung (auch der Berichtigung),

Mitwirkung bei der Nachtragsverhandlung, Vorbereitung der Nachtragsvereinbarung;

Überwachung der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege (3 Jahre); Überwachen der

Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

Interne Kennung: HWSB21_AL_MV14_V001 Los 1 Objektplanung Freianlagen

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Grundleistungen fest beauftragt: Stufe 1 bestehend aus

Überarbeitung der vorliegenden Leistungsphasen (LPH) 2, sowie der LPH 3 und 4 nach HOAI;

Optionale Beauftragung der Stufe 2 (LPH 5-7), der Stufe 3 (LPH 8), sowie der Stufe 4 (LPH 9).

Optionale Besondere Leistungen: Beschaffen von Auszügen aus Grundbuch, Kataster und anderen amtlichen Unterlagen; Mitwirken beim Beschaffen nachbarlicher Zustimmung;

Entsorgungsplanung; Prüfen von Nachträgen, schriftliche Bewertung (auch der Berichtigung),

Mitwirkung bei der Nachtragsverhandlung, Vorbereitung der Nachtragsvereinbarung;

Überwachung der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege (3 Jahre); Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025
Enddatum der Laufzeit: 13/03/2032

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen der vorgesehenen Person des verantwortlichen Planers
Beschreibung: Pers. Referenzen der vorgesehenen Person des verantwortlichen Planers:
Anzahl Referenzen Freianlagenplanung mit mind. erbrachter LPH 3 - 8 und Schwierigkeit der Planung mindestens Honorarzone II (jeweils nach HOAI) in Bezug auf Ufergestaltung am Fließgewässer. Es findet eine quantitative Referenzbewertung statt. Das bedeutet, dass gem. den jeweiligen Angebotsmatrizen eine Bewertung wie folgt vorgenommen wird: Wird eine entsprechend wertbare Referenz eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG 1. Werden zwei bis vier entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt eine lineare Interpolation. Werden fünf oder mehr entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG3. Das Erreichen des EG 1 ist keine Mindestanforderung an die Wertbarkeit des Angebots. Reicht der Bieter keine Referenzen für ein Qualitätskriterium ein, erfolgt eine Einordnung in den EG 0. Der so ermittelte Erfüllungsgrad wird dann jeweils entsprechend der Matrix mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert, sodass am Ende die Leistungspunkte stehen. Der Bieter/die Bietergemeinschaft ist bezüglich der Anzahl der beigebrachten Referenzen nicht beschränkt. Sind die kriteriumsspezifischen Anforderungen für das Erreichen des EG 3 erbracht (z.B. durch den Nachweis einer entsprechenden Anzahl von Referenzen), erfolgt die Einstufung in den EG 3. Ggf. vorhandene weitere Referenzen führen in diesem Fall nicht zu einem noch höheren Erfüllungsgrad und somit auch nicht zu einer zusätzlichen Bepunktung. Hinsichtlich der persönlichen Referenzen der vorgesehenen Person werden die vorangestellt ersichtlichen zeitlichen Vorgaben gestellt. Die Referenzleistungen müssen jeweils erbracht worden sein. Referenzzeitpunkt für die Berechnung des Zeitkorridors ist der Tag des Ablaufs der Angebotsfrist. Maßgebend ist hierbei der Abschluss der Leistungsphase 8. Taugliche Referenzleistungen sind grundsätzlich nur solche Leistungen, die nicht nur beauftragt, sondern auch bereits erbracht wurden. Noch nicht abgeschlossene Leistungen sind daher grundsätzlich keine tauglichen Referenzen. Es werden nur Referenzen der letzten fünf Jahre gewertet, die in diesen Zeitkorridor fallen. Gewichtungsfaktor: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Der Gewichtungsfaktor beträgt 40. Die Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung der Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen: $((\text{Bestpreis}/(\text{höherer Angebotspreis})) \times 3) \times 40 = \text{Punktzahl Kriterium Honorar}$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 Objektplanung Ingenieurbauwerke

Beschreibung: Objektplanung Ingenieurbauwerke Anrechenbare Kosten: - Bauwerk-01 bis Bauwerk-03: 214.000 EUR - Bauwerk-04: 143.000 EUR - Bauwerk-05 und Bauwerk-06: 128.000 EUR - Bauwerk-07: 90.000 EUR - Bauwerk-08 und Bauwerk-09: 146.000 EUR - Bauwerk-10: 494.000 EUR - Bauwerk-11 und Bauwerk-15: 296.000 EUR - Bauwerk-12: 100.000 EUR - Bauwerk-13: 130.000 EUR - Bauwerk-14: 405.600 EUR Optional: Erstellen von Leitungsbestandsplänen; Mitwirken beim Beschaffen nachbarlicher Zustimmung; Prüfen von Nachträgen, schriftliche Bewertung (auch der Berichtigung), Mitwirkung bei der

Nachtragsverhandlung, Vorbereitung der Nachtragsvereinbarung; Erstellen von Bauwerksbüchern; Erstellen von Bestandsplänen; Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

Interne Kennung: HWSB21_AL_MV14_V001 Los 2 Objektplanung Ingenieurbauwerke

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71240000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Grundleistungen fest beauftragt: Stufe 1 bestehend aus Überarbeitung der vorliegenden Leistungsphasen (LPH) 2, sowie der LPH 3 und 4 nach HOAI; Optionale Beauftragung der Stufe 2 (LPH 5-7), der Stufe 3 (LPH 8), sowie der Stufe 4 (LPH 9).
Optionale Besondere Leistungen: Erstellen von Leitungsbestandsplänen; Mitwirken beim Beschaffen nachbarlicher Zustimmung; Prüfen von Nachträgen, schriftliche Bewertung (auch der Berichtigung), Mitwirkung bei der Nachtragsverhandlung, Vorbereitung der Nachtragsvereinbarung; Erstellen von Bauwerksbüchern; Erstellen von Bestandsplänen; Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 13/03/2032

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Der Gewichtungsfaktor beträgt 40. Die

Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung der Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen: $((\text{Bestpreis}/(\text{höherer Angebotspreis})) \times 3) \times 40 = \text{Punktzahl Kriterium Honorar}$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers: • Anzahl Referenzen

Ingenieurbauwerke mit mind. erbrachter LPH 3 - 8 und Schwierigkeit der Planung mindestens Honorarzone III (jeweils nach HOAI) in Bezug auf Objekte der Gruppen 3 und 6 gemäß Ziff.

12.2 der Anlage 12 zur HOAI Es findet eine quantitative Referenzbewertung statt. Das

bedeutet, dass gem. den jeweiligen Angebotsmatrizen eine Bewertung wie folgt vorgenommen

wird: Wird eine entsprechend wertbare Referenz eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG

1. Werden zwei bis vier entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt eine lineare

Interpolation. Werden fünf oder mehr entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt

die Einordnung in den EG3. Das Erreichen des EG 1 ist keine Mindestanforderung an die

Wertbarkeit des Angebots. Reicht der Bieter keine Referenzen für ein Qualitätskriterium ein,

erfolgt eine Einordnung in den EG 0. Der so ermittelte Erfüllungsgrad wird dann jeweils

entsprechend der Matrix mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert, sodass am Ende die

Leistungspunkte stehen. Der Bieter/die Bietergemeinschaft ist bezüglich der Anzahl der

beigebrachten Referenzen nicht beschränkt. Sind die kriteriumsspezifischen Anforderungen

für das Erreichen des EG 3 erbracht (z.B. durch den Nachweis einer entsprechenden Anzahl

von Referenzen), erfolgt die Einstufung in den EG 3. Ggf. vorhandene weitere Referenzen

führen in diesem Fall nicht zu einem noch höheren Erfüllungsgrad und somit auch nicht zu

einer zusätzlichen Bepunktung. Hinsichtlich der persönlichen Referenzen der vorgesehenen

Person werden die vorangestellt ersichtlichen zeitlichen Vorgaben gestellt. Die

Referenzleistungen müssen jeweils erbracht worden sein. Referenzzeitpunkt für die

Berechnung des Zeitkorridors ist der Tag des Ablaufs der Angebotsfrist. Maßgebend ist

hierbei der Abschluss der Leistungsphase 8. Taugliche Referenzleistungen sind grundsätzlich

nur solche Leistungen, die nicht nur beauftragt, sondern auch bereits erbracht wurden. Noch

nicht abgeschlossene Leistungen sind daher grundsätzlich keine tauglichen Referenzen. Es

werden nur Referenzen der letzten fünf Jahre gewertet, die in diesen Zeitkorridor fallen.

Gewichtungsfaktor: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1

GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag

ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 Objektplanung Verkehrsanlagen

Beschreibung: Objektplanung Verkehrsanlagen Anrechenbare Kosten: 421.900 EUR Optional: Mitwirken beim Beschaffen nachbarlicher Zustimmung; Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

Interne Kennung: HWSB21_AL_MV14_V001 Los 3 Objektplanung Verkehrsanlagen

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71240000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Grundleistungen fest beauftragt: Stufe 1 bestehend aus Überarbeitung der vorliegenden Leistungsphasen (LPH) 2, sowie der LPH 3 und 4 nach HOAI; Optionale Beauftragung der Stufe 2 (LPH 5-7), der Stufe 3 (LPH 8), sowie der Stufe 4 (LPH 9).
Optionale Besondere Leistungen: Mitwirken beim Beschaffen nachbarlicher Zustimmung; Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 13/03/2032

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur

Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Der Gewichtungsfaktor beträgt 30. Die Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung der Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen: $((\text{Bestpreis}/(\text{höherer Angebotspreis})) \times 3) \times 30 = \text{Punktzahl Kriterium Honorar}$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers • Anzahl Referenzen betreffend Verkehrsanlagen mit mindestens erbrachten Leistungsphasen 3-8 und Schwierigkeit der Planung mind. Honorarzone III (jeweils nach HOAI) in Bezug auf Anlagen des Straßenverkehrs gemäß Ziff. 13.2 lit. a der Anlage 13 zur HOAI Es findet eine quantitative Referenzbewertung statt. Das bedeutet, dass gem. den jeweiligen Angebotsmatrizen eine Bewertung wie folgt vorgenommen wird: Wird eine entsprechend wertbare Referenz eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG 1. Werden zwei bis vier entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt eine lineare Interpolation. Werden fünf oder mehr entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG3. Das Erreichen des EG 1 ist keine Mindestanforderung an die Wertbarkeit des Angebots. Reicht der Bieter keine Referenzen für ein Qualitätskriterium ein, erfolgt eine Einordnung in den EG 0. Der so ermittelte Erfüllungsgrad wird dann jeweils entsprechend der Matrix mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert, sodass am Ende die Leistungspunkte stehen. Der Bieter/die Bietergemeinschaft ist bezüglich der Anzahl der beigebrachten Referenzen nicht beschränkt. Sind die kriteriumsspezifischen Anforderungen für das Erreichen des EG 3 erbracht (z.B. durch den Nachweis einer entsprechenden Anzahl von Referenzen), erfolgt die Einstufung in den EG 3. Ggf. vorhandene weitere Referenzen führen in diesem Fall nicht zu einem noch höheren Erfüllungsgrad und somit auch nicht zu einer zusätzlichen Bepunktung. Hinsichtlich der persönlichen Referenzen der vorgesehenen Person werden die vorangestellt ersichtlichen zeitlichen Vorgaben gestellt. Die Referenzleistungen müssen jeweils erbracht worden sein. Referenzzeitpunkt für die Berechnung des Zeitkorridors ist der Tag des Ablaufs der Angebotsfrist. Maßgebend ist hierbei der Abschluss der Leistungsphase 8. Taugliche Referenzleistungen sind grundsätzlich nur solche Leistungen, die nicht nur beauftragt, sondern auch bereits erbracht wurden. Noch nicht abgeschlossene Leistungen sind daher grundsätzlich keine tauglichen Referenzen. Es werden nur Referenzen der letzten fünf Jahre gewertet, die in diesen Zeitkorridor fallen. Gewichtungsfaktor: 70

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4: Fachplanung Tragwerksplanung

Beschreibung: Fachplanung Tragwerksplanung Anrechenbare Kosten: - Bauwerk-03: 70.200 EUR - Bauwerk-04: 128.700 EUR - Bauwerk-06: 70.200 EUR - Bauwerk-07: 81.000 EUR - Bauwerk-10: 444.600 EUR - Bauwerk-11 und Bauwerk-15: 266.400 EUR - Bauwerk-12: 90.000 EUR - Bauwerk-13: 117.000 EUR - Bauwerk-14: 365.040 EUR

Interne Kennung: HWSB21_AL_MV14_V001 Los 4: Fachplanung Tragwerksplanung

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Grundleistungen fest beauftragt: Stufe 1 bestehend aus Leistungsphasen (LPH) 2, sowie der LPH 3 und 4 nach HOAI; Optionale Beauftragung der Stufe 2 (LPH 5-6).

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025

Laufzeit: 64 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land

Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur

Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau

anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL)

Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen der vorgesehenen Person des verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen der vorgesehenen Person des verantwortlichen Planers •

Anzahl Referenzen betreffend Tragwerksplanung in Bezug auf Ingenieurbauwerke mit

mindestens erbrachter LPH 3-6 und Schwierigkeit der Planung mind. HZ III (jeweils nach

HOAI). Es findet eine quantitative Referenzbewertung statt. Das bedeutet, dass gem. den

jeweiligen Angebotsmatrizen eine Bewertung wie folgt vorgenommen wird: Wird eine

entsprechend wertbare Referenz eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG 1. Werden

zwei bis vier entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt eine lineare Interpolation.

Werden fünf oder mehr entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt die Einordnung

in den EG3. Das Erreichen des EG 1 ist keine Mindestanforderung an die Wertbarkeit des

Angebots. Reicht der Bieter keine Referenzen für ein Qualitätskriterium ein, erfolgt eine

Einordnung in den EG 0. Der so ermittelte Erfüllungsgrad wird dann jeweils entsprechend der

Matrix mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert, sodass am Ende die Leistungspunkte stehen.

Der Bieter/die Bietergemeinschaft ist bezüglich der Anzahl der beigebrachten Referenzen

nicht beschränkt. Sind die kriteriumsspezifischen Anforderungen für das Erreichen des EG 3

erbracht (z.B. durch den Nachweis einer entsprechenden Anzahl von Referenzen), erfolgt die

Einstufung in den EG 3. Ggf. vorhandene weitere Referenzen führen in diesem Fall nicht zu

einem noch höheren Erfüllungsgrad und somit auch nicht zu einer zusätzlichen Bepunktung.

Hinsichtlich der persönlichen Referenzen der vorgesehenen Person werden die vorangestellt

ersichtlichen zeitlichen Vorgaben gestellt. Die Referenzleistungen müssen jeweils erbracht

worden sein. Referenzzeitpunkt für die Berechnung des Zeitkorridors ist der Tag des Ablaufs

der Angebotsfrist. Maßgebend ist hierbei der Abschluss der Leistungsphase 6. Taugliche

Referenzleistungen sind grundsätzlich nur solche Leistungen, die nicht nur beauftragt,

sondern auch bereits erbracht wurden. Noch nicht abgeschlossene Leistungen sind daher

grundsätzlich keine tauglichen Referenzen. Es werden nur Referenzen der letzten fünf Jahre

gewertet, die in diesen Zeitkorridor fallen. Gewichtungsfaktor: 60

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Der Gewichtungsfaktor beträgt 40. Die Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung der Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen: $((\text{Bestpreis}/(\text{höherer Angebotspreis})) \times 3) \times 40 = \text{Punktzahl Kriterium Honorar}$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 5 Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo)

Beschreibung: Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) Anrechenbare Kosten: 40.000 EUR Optional: Regelleistungen im Bedarfsfall während der Planung der Ausführung; Regelleistungen im Bedarfsfall während der Ausführung des Bauvorhabens

Interne Kennung: HWSB21_AL_MV14_V001 Los 5 Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Fest beauftragt: Projektstufe 1 (Leistungen während der Planungsphase); Optional beauftragt: Projektstufe 2 (Leistungen während der Bauausführung). Optionale zusätzliche Leistungen: Regelleistungen im Bedarfsfall während der Planung der Ausführung; Regelleistungen im Bedarfsfall während der Ausführung des Bauvorhabens.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025
Laufzeit: 72 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers (Gewichtungsfaktor 70, aufgeteilt auf) • Anzahl Referenzen im Bereich Koordinierung während der Planung des Bauvorhabens nach AHO Heft Nr. 15 (Gewichtungsfaktor 35) • Anzahl Referenzen im Bereich Koordinierung während der Ausführung des Bauvorhabens nach AHO Heft Nr. 15 (Gewichtungsfaktor 35) Es findet je (Unter-)kriterium eine quantitative Referenzbewertung statt. Das bedeutet, dass gem. den jeweiligen Angebotsmatrizen eine Bewertung wie folgt vorgenommen wird: Wird eine entsprechend wertbare Referenz eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG 1. Werden zwei bis vier entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt eine lineare Interpolation. Werden fünf oder mehr entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG3. Das Erreichen des EG 1 ist keine Mindestanforderung an die Wertbarkeit des Angebots. Reicht der Bieter keine Referenzen für ein Qualitätskriterium ein, erfolgt eine Einordnung in den EG 0. Die so jeweils pro (Unter-)kriterium und je Los ermittelten Erfüllungsgrade werden dann jeweils entsprechend den

Matrizen mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert, sodass am Ende die Leistungspunkte stehen. Zuletzt werden alle Leistungspunkte je Unterkriterium addiert und so die Gesamtpunktzahl für die persönlichen Referenzen ermittelt. Der Bieter/die Bietergemeinschaft ist bezüglich der Anzahl der beigebrachten Referenzen nicht beschränkt. Sind die kriteriumsspezifischen Anforderungen für das Erreichen des EG 3 erbracht (z.B. durch den Nachweis einer entsprechenden Anzahl von Referenzen), erfolgt die Einstufung in den EG 3. Ggf. vorhandene weitere Referenzen führen in diesem Fall nicht zu einem noch höheren Erfüllungsgrad und somit auch nicht zu einer zusätzlichen Bepunktung. Hinsichtlich der persönlichen Referenzen der vorgesehenen Person werden die vorangestellt ersichtlichen zeitlichen Vorgaben gestellt. Die Referenzleistungen müssen jeweils erbracht worden sein. Referenzzeitpunkt für die Berechnung des Zeitkorridors ist der Tag des Ablaufs der Angebotsfrist. Maßgebend ist hierbei der Abschluss der erbrachten Leistung. Taugliche Referenzleistungen sind grundsätzlich nur solche Leistungen, die nicht nur beauftragt, sondern auch bereits erbracht wurden. Noch nicht abgeschlossene Leistungen sind daher grundsätzlich keine tauglichen Referenzen. Es werden nur Referenzen der letzten fünf Jahre gewertet, die in diesen Zeitkorridor fallen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Der Gewichtungsfaktor beträgt 30. Die Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung der Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen: $((\text{Bestpreis}/(\text{höherer Angebotspreis})) \times 3) \times 30 = \text{Punktzahl Kriterium Honorar}$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Los 6 Flächenplanung Landschaftspflegerischer Begleitplan

Beschreibung: Flächenplanung Landschaftspflegerischer Begleitplan Fläche: 50 ha Optional:

Mitwirken an der Prüfung der Verpflichtung, zu einem Vorhaben oder einer Planung eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen (UVP-Vorprüfung, Screening);

Artenschutzprüfung der Stufe 1

Interne Kennung: HWSB21_AL_MV14_V001 Los 6 Flächenplanung Landschaftspflegerischer Begleitplan

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionale Besondere Leistungen: Mitwirken an der Prüfung der Verpflichtung, zu einem Vorhaben oder einer Planung eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen (UVP-Vorprüfung, Screening); Artenschutzprüfung der Stufe 1.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025

Laufzeit: 40 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land

Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur

Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau

anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL)

Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers (Gewichtungsfaktor 70, bestehend aus:) • Anzahl Referenzen Landschaftspflegerischer Begleitplan mit mindestens erbrachten wesentlichen Grundleistungen der Leistungsphasen 1-4 sowie Schwierigkeit der Planung mindestens Honorarzone II (jeweils nach HOAI) (Gewichtungsfaktor 45). • Referenzen mit durchgeführter UVP-Vorprüfung (Gewichtungsfaktor 25) Es findet je (Unter-)kriterium eine quantitative Referenzbewertung statt. Das bedeutet, dass gem. den jeweiligen Angebotsmatrizen eine Bewertung wie folgt vorgenommen wird: Wird eine entsprechend wertbare Referenz eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG 1. Werden zwei bis vier entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt eine lineare Interpolation. Werden fünf oder mehr entsprechend wertbare Referenzen eingereicht, erfolgt die Einordnung in den EG3. Das Erreichen des EG 1 ist keine Mindestanforderung an die Wertbarkeit des Angebots. Reicht der Bieter keine Referenzen für ein Qualitätskriterium ein, erfolgt eine Einordnung in den EG 0. Die so jeweils pro (Unter-)kriterium und je Los ermittelten Erfüllungsgrade werden dann jeweils entsprechend den Matrizen mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert, sodass am Ende die Leistungspunkte stehen. Zuletzt werden alle Leistungspunkte je Unterkriterium addiert und so die Gesamtpunktzahl für die persönlichen Referenzen ermittelt. Der Bieter/die Bietergemeinschaft ist bezüglich der Anzahl der beigebrachten Referenzen nicht beschränkt. Sind die kriteriumsspezifischen Anforderungen für das Erreichen des EG 3 erbracht (z.B. durch den Nachweis einer entsprechenden Anzahl von Referenzen), erfolgt die Einstufung in den EG 3. Ggf. vorhandene weitere Referenzen führen in diesem Fall nicht zu einem noch höheren Erfüllungsgrad und somit auch nicht zu einer zusätzlichen Bepunktung. Hinsichtlich der persönlichen Referenzen der vorgesehenen Person werden die vorangestellt ersichtlichen zeitlichen Vorgaben gestellt. Die Referenzleistungen müssen jeweils erbracht worden sein. Referenzzeitpunkt für die Berechnung des Zeitkorridors ist der Tag des Ablaufs der Angebotsfrist. Maßgebend ist hierbei der Abschluss der Leistungsphase 4. Taugliche Referenzleistungen sind grundsätzlich nur solche Leistungen, die nicht nur beauftragt, sondern auch bereits erbracht wurden. Noch nicht abgeschlossene Leistungen sind daher grundsätzlich keine tauglichen Referenzen. Es werden nur Referenzen der letzten fünf Jahre gewertet, die in diesen Zeitkorridor fallen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Der Gewichtungsfaktor beträgt 30. Die Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung der Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen: $((\text{Bestpreis}/(\text{höherer Angebotspreis})) \times 3) \times 30 = \text{Punktzahl Kriterium Honorar}$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV wird aufgrund berechtigter geschäftlicher Interessen des Auftragnehmers der bezuschlagte Angebotspreis nicht veröffentlicht.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: M&P Water GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: M&P Water GmbH Los 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV wird aufgrund berechtigter geschäftlicher Interessen des Auftragnehmers der bezuschlagte Angebotspreis nicht veröffentlicht.

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 1 Freianlagen

Datum der Auswahl des Gewinners: 19/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 22/05/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: M&P Water GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: M&P Water GmbH Los 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV wird aufgrund berechtigter geschäftlicher Interessen des Auftragnehmers der bezuschlagte Angebotspreis nicht veröffentlicht.

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 2 Ingenieurbauwerke

Datum der Auswahl des Gewinners: 19/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 03/06/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Alle Angebote, Teilnahmeanträge oder Projekte wurden zurückgezogen oder als unzulässig abgelehnt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: M&P Water GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: M&P Water GmbH Los 4

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV wird aufgrund berechtigter geschäftlicher Interessen des Auftragnehmers der bezuschlagte Angebotspreis nicht veröffentlicht.

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 4 Tragwerksplanung

Datum der Auswahl des Gewinners: 19/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 22/05/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Alle Angebote, Teilnahmeanträge oder Projekte wurden zurückgezogen oder als unzulässig abgelehnt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0006

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Planungsbüro Koenzen

Angebot:

Kennung des Angebots: Planungsbüro Koenzen Los 6

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0006

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV wird aufgrund berechtigter geschäftlicher Interessen des Auftragnehmers der bezuschlagte Angebotspreis nicht veröffentlicht.

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 6 Landschaftspflegerischer Begleitplan

Datum der Auswahl des Gewinners: 19/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 22/05/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Altena (Westf.)

Registrierungsnummer: 059620004004-31001-46

Postanschrift: Lüdenscheider Str. 22

Stadt: Altena

Postleitzahl: 58762

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

E-Mail: post@altena.de

Telefon: 0235220920

Fax: 02352209203

Internetadresse: <https://www.altena.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: 02514111691

Fax: 02514112165

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: M&P Water GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE357263072

Postanschrift: Widdersdorfer Straße 190

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50825

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: water@mup-group.com

Telefon: 026194231720

Fax: 0261942317209

Internetadresse: <https://www.mup-water.com/>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0002, LOT-0004**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Planungsbüro Koenzen

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE121411309

Postanschrift: Schulstraße 37

Stadt: Hilden

Postleitzahl: 40721

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

E-Mail: info@planungsbuero-koenzen.de

Telefon: 02103908840

Fax: 021039088419

Internetadresse: <https://planungsbuero-koenzen.de/>**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0006**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 25511391-fbf8-43ce-a7f7-e525d37b3974 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/06/2025 14:54:46 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 393566-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 115/2025

Datum der Veröffentlichung: 18/06/2025